

Maria Forster
Ausfaat

Gedichte



Der Ruf

Endlich fließt alles in eines:
Schmerzen und rauschende Feste
werden zur machtvollen Geste
über ein Großes, ein Kleines.

Sühle die Größe und bebe,
Seele, in all deinen Tiefen!
Stimmen, die urmächtig riefen,
fordern gebietend: lebe!

Zwinge der Stunde Begehren!
Einmal strömt alles in eines.
Über ein Großes, ein Kleines
wirst du Gott rufen hören.

Der Dichter Karl Heinrich Waggerl zeichnete das Gedichtbändchen durch ein Geleitzwort aus.

Sehr rasch und sehr früh hat sich Maria Forster aus der Schar der Mitstrebenden losgelöst, um einen geraden und eigenwilligen Weg nach vorwärts und in die Höhe zu schreiten. Schon in den ersten Gedichten klingen Töne auf, die den Rahmen der Heimatdichtung sprengen. Frauliche Anmut, Weichheit der Empfindung gepaart mit der Tiefe echt dichterischer Schau läßt die Künstlerin Worte und Bilder finden, die von den Wundern der Liebe, von den Geheimnissen der Landschaft, von der Musik der Würzburger Barockbauten oder von traumverzauberten Nächten berichten. Hingeehen an die Welt, trunken und besessen von einer Schönheit, die nur der Dichterseele sich in tiefsten Stunden offenbart - so formen sich die Verse der Dichterin zu fesselnder Eindringlichkeit und beglückender Reinheit. In diesem ersten Bändchen sind die schönsten und reifsten Gedichte zusammengestellt, sie werden den Weg zu allen Menschen finden, die ein offenes Herz für formschöne Lyrik haben. Preis nur RM 1.-.

Für die Werbung: Prospekte, Bestellkarten, Bestelllisten

»»» Konrad Triltsch Verlag Würzburg »»»

Ⓥ